



# Präventionskonzept digitale Medien

vom

genehmigt durch  
am

4. November 2024 (Stand am 4. November 2024)

Schulpflege  
4. November 2024

# Präventionskonzept digitale Medien

## Hintergrund

Die Primarschule Ellikon wurde im Januar 2024 durch die Fachstelle für Schulbeurteilung evaluiert. Eines der empfohlenen Handlungsfelder zur Weiterentwicklung lautet «Pädagogische Nutzung digitaler Medien im Unterricht ausbauen, verbindliche Präventionsmassnahmen definieren».

Wir leben in der Zeit der Digitalität, das Digitale hat seinen festen Platz im Alltag und der Wechsel von traditionellen Medien hin zur digitalen Welt ist im vollen Gange, teilweise bereits vollzogen. Neben den zahlreichen Möglichkeiten, die digitale Medien bieten, müssen auch die damit verbundenen Risiken berücksichtigt werden. Suchtverhalten, Missbrauch von Medien und Cybermobbing sind einige der negativen oder kritischen Aspekte. Diesen potenziellen Gefahren will die Primarschule Ellikon an der Thur besondere Aufmerksamkeit widmen.

Der Umgang mit Medien und digitalen Geräten beginnt bereits im frühen Kindesalter und liegt ausserhalb des Einflusses der Schule. Ab dem Kindergarten hat die Schule die Möglichkeit, Eltern mit Ratschlägen und Hinweisen zu unterstützen. Viele aktuelle Themen, welche die Klassen oder die schulische Sozialarbeit betreffen, haben ihren Ursprung im privaten Umfeld. Daher ist eine gut koordinierte Präventionsarbeit, welche neben den Schülerinnen und Schülern auch die Eltern einbezieht, von entscheidender Bedeutung.

Aus schulischer Sicht werden diese Geräte in erster Linie als Werkzeuge und nicht als Spielzeug betrachtet. Das vorliegende Präventionskonzept skizziert die Inhalte der entsprechenden Unterrichtssequenzen und Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler der Primarschule Ellikon an der Thur und deren Erziehungsberechtigte.

## **Aufbau der Prävention und Kosten**

Der Anhang gibt eine Übersicht, welche Inhalte wann im Unterricht thematisiert werden und welche Workshops und Elternabende wir durch externe Fachstellen planen. Ergänzend dazu kann und soll bei Bedarf die SSA für Prävention oder Intervention hinzugezogen werden.

Für die Konzeptumsetzung ist mit folgenden neu anfallenden Kosten zu rechnen (gemäß Anfragen im September 2024):

Lehrmittel:	Keine zusätzlichen Kosten	CHF 0.00
Zischtig.ch:	Workshop Minimedia	CHF 660.00
	Elternabend	CHF 700.00
Pro Juventute:	4 Lektionen à 45 min alle zwei Jahre	CHF 650.00
	Elternabend: keine Kosten dank Sponsoring der ZKB	CHF 0.00
Kantonspolizei:	Keine zusätzlichen Kosten	CHF 0.00

Total jährliche Kosten: CHF 2010.00 bzw. CHF 1360.00  
im Zweijahres-Durchschnitt: CHF 1685.00

## **Durchführung und Evaluation**

Die Schulleitung sorgt in Zusammenarbeit mit der PICTS dafür, dass die Präventionsarbeit wie im Anhang vorgesehen durchgeführt wird. Hierzu gehört auch die rechtzeitige Budgetierung der finanziellen Mittel.

Die Präventionsarbeit wird regelmässig evaluiert und bei Bedarf angepasst. Allfällige Änderungen des Anhangs liegen in der Kompetenz der Schulleitung.

## Anhang: Übersicht über die Präventionsinhalte

Übersicht	Kindergarten	1./2. Klasse	3./4. Klasse	5./6. Klasse
Unterrichtsinhalte Fokus Prävention 1. Austausch über Medien 2. Mediennutzung und Medienerfahrung 3. Regeln im Umgang mit Medien 4. Werbung 5. Emotionen 6. Realität und Fiktion	1. Mia-Box Karte 1  4. Mia-Box Karte 3 5. Mia-Box Karte 4	1. Mia Stickerheft Nr. 31 2. Mia Stickerheft Nr. 36 Mia Stickerheft Nr. 101 3. Mia Stickerheft Nr. 82 4. Mia Stickerheft Nr. 73 Mia Stickerheft Nr. 92 Mia Stickerheft Nr. 93 5. Mia Stickerheft Nr. 71 Mia Stickerheft Nr. 83 6. Mia Stickerheft Nr. 52 Mia Stickerheft Nr. 54	1. Mia Comicheft Nr. 2 Mia Comicheft Nr. 3 2. Mia Comicheft Nr. 3 Mia Comicheft Nr. 6 Mia Comicheft Nr. 8 3. Mia Comicheft Nr. 2 Mia Comicheft Nr. 3 Mia Comicheft Nr. 5  5. Mia Comicheft Nr. 1 Mia Comicheft Nr. 2 Mia Comicheft Nr. 4 Mia Comicheft Nr. 9 6. Mia Comicheft Nr. 9	Präventionsarbeit im Fach Medien und Informatik (Lehrmittel Connected), z.B. - Chat - Grundlagen des Urheberrechts - Wahl des Mediums - Chancen und Risiken der Mediennutzung
SSA	Beizug bei Bedarf	Beizug bei Bedarf	Beizug bei Bedarf	Aufbauend auf Workshop von Pro Juventute: Thema Klassenchat
Externe Fachpersonen / eingekaufte Workshops	Workshop minimedia (jährlich mit den Bären an einem Nachmittag) Durchführung: zischtig.ch Verantwortlich: KLP Kiga Inhalte: - Grundregeln zum Schutz vor übermässigem Medienkonsum - Wann und wieviel Medienkonsum ist ok? - Hinweise zu kreativen Mediennutzung - Was ist zu tun, wenn mir etwas Gesehenes Angst macht?		Kriminalprävention Durchführung: Kantonspolizei Verantwortlich: Günter Sutter (bzw. Schulleitung) Inhalte: Aktuelle Themen	Workshop Medienprofis (alle zwei Jahre, möglichst anfangs Schuljahr) Durchführung: pro juventute Verantwortlich: KLP 5./6. Kl. Inhalte: - Wie nutzen die Schülerinnen und Schüler digitale Medien? - Wie funktioniert das Internet: (technische Aspekte)? - Chancen und Risiken digitaler Medien - Sicherheit im Internet: Gesetze und Regeln im Internet - Ein Vertiefungsthema: Cybermobbing / Selbstdarstellung & Influencing / eigene Mediennutzung
Elternarbeit	Elternabend zu minimedia Durchführung: zischtig.ch Termin: Gleicher Tag wie Workshop im Kiga, jährlich Verantwortlich: KLP Kiga oder SSA			Elternabend Medienprofis Durchführung: pro juventute Termin: Gleicher Tag wie Workshop mit SuS, zweijährlich Verantwortlich: KLP 5./6. Kl. oder SSA
	In Zusammenarbeit mit dem Elternrat: Vom Unterricht unabhängige Elternbildungsveranstaltung alle 5-6 Jahre, wenn möglich regional im ADER-Kreis organisiert			

	<p>Ein- bis zweimal jährlich im Schulnewsletter: Infos zu aktuellen Geschehnissen, Entwicklungen und Trends in der Welt der digitalen Medien. Möglicher Fokus: Aktuelles, Hintergrundinfos, «Wo/wie erhalte ich Hilfe?», «Was gibt's um mit dem Kind gemeinsam zu machen/anzuschauen?» Verantwortlich: Schulleitung in Zusammenarbeit mit PICTS und evt. SSA</p>
--	--